



10.08.2017

Seite 1 von 4

## Presseinformation

### **„MINTmachen“ in Seligenstadt: Beim Tour-Stopp an der Einhardschule zeigt der InnoTruck wichtige Zukunftstechnik**

Am 21. und 22. August 2017 zeigt die Initiative InnoTruck des Bundesforschungsministeriums an der Einhardschule, warum die Forschung an technischen Innovationen für unsere Zukunft so wichtig ist. Im Inneren des doppelstöckigen Hightech-Trucks können angemeldete Schulklassen an Multimediaführungen teilnehmen, praxisnah experimentieren und mit den wissenschaftlichen Projektbegleitern über Perspektiven in MINT-Berufen ins Gespräch kommen. Während der „Offenen Tür“ am Montag und Dienstag jeweils von 12.55 bis 14.00 Uhr sind alle interessierten Bürger und Eltern sowie umliegende Schulen in die mobile Ausstellung auf dem Schulparkplatz eingeladen. Der Eintritt ist frei.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**Seligenstadt** – Wie wird aus einer guten Idee eine erfolgreiche Innovation? Was versteht man überhaupt unter Innovationen? Wozu sind sie gut – und sind auch Risiken mit ihnen verbunden? Antworten auf diese und andere wichtige Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovations-Botschafter“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station an der **Einhardschule in Seligenstadt (Einhardstr. 72-74)**. Dabei zeigt die Ausstellung anschaulich, welche Rolle Entwicklungen aus den sogenannten „MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) in unserem Alltag spielen.

Auf Grundlage der neuen Hightech-Strategie der Bundesregierung fördert das BMBF damit den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im Bereich der Zukunftstechnologien vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen gesellschaftlichen Nutzen zu entfalten. Bei Veranstaltungen vor Ort im InnoTruck können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger untereinander und mit Experten austauschen.

### **Moderne Ausstellung für innovative Themen**

Auf zwei Stockwerken mit rund 100 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche bietet die Ausstellung multimedial aufbereitete Informationen über die Forschung, Technologie und Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Mit modernen Präsentationstechniken wie Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lautet die Devise dabei nicht nur Anschauen, sondern auch Anfassen und Ausprobieren. Für



10.08.2017

Seite 2 von 4

## Presseinformation

Fragen und individuelle Führungen wird der InnoTruck von zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern begleitet.

### Innovationen anschauen, anfassen und ausprobieren

Am Beispiel von mehr als 80 überwiegend interaktiv gestalteten Exponaten lernen die Schülerinnen und Schüler der Einhardschule, an welchen technischen Lösungen in Deutschland aktuell geforscht wird und wozu diese Entwicklungen dienen sollen. Dabei erfahren sie auch, worauf es in technischen Berufen ankommt, wie Ingenieure oder Forscher denken und welche Ausbildungs- und Studienwege interessante Perspektiven für die persönliche Karriereplanung versprechen.

Wie man die Nanotechnologie nutzen kann, um Energie nach dem Vorbild der Pflanzen zu gewinnen, lernen Schülerinnen und Schüler beim Bau einer sogenannten „Grätzelzelle“. Einen Blick in die Zukunft der Elektromobilität können die Nachwuchsforscher bei einem Workshop zum Bau eines Brennstoffzellenautos werfen. Bei geführten Themenrundgängen erfahren angemeldete Schülergruppen innerhalb einer Schulstunde, welche Bedeutung Innovationen für unsere Gesellschaft haben. Ein Kurzvortrag durch die wissenschaftlichen Begleiter führt in das Thema ein, anschließend werden ausgewählte Themenschwerpunkte anhand anschaulicher Highlight-Exponate erläutert.

### Offene Tür: Wissen zum Mitnehmen

Neben angemeldeten Schulklassen der Einhardschule sind in Seligenstadt auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Besuch in der mobilen Erlebniswelt eingeladen. Während der „**Offenen Tür**“ **am Montag und Dienstag, den 21. und 22. August, jeweils von 12.55 bis 14.00 Uhr** steht der InnoTruck allen Forschernaturen offen, die sich in der Ausstellung oder im Gespräch mit den **wissenschaftlichen Betreuern Eva Zolnhofer und René Nowak** informieren möchten. Die beiden Experten beantworten sowohl individuelle als auch allgemeine Fragen rund um die Forschungs- und Anwendungsgebiete im Bereich der Zukunftstechnologien. Der Eintritt ist frei.

### Hinweise an die Redaktionen:





10.08.2017

Seite 3 von 4

## Presseinformation

Wir laden Sie gemeinsam mit der Einhardschule herzlich ein, den InnoTruck bei seinem Tour-Stopp in Seligenstadt zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die wissenschaftlichen Projektbegleiter Eva Zolnhofer und René Nowak führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit. Den genauen Zeitplan können Sie der umseitigen Programmübersicht entnehmen.

**Standort:** Parkplatz der Einhardschule, Einhardstraße 72-74, 63500 Seligenstadt

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter [www.innotruck.de](http://www.innotruck.de).

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

## Medienkontakt:

### Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Thomas-Flad-Weg 1  
90562 Heroldsberg

### Daniel Wintzheimer

Tel.: +49 (0) 9126 275-237  
Fax: +49 (0) 9126 275-275  
[daniel.wintzheimer@flad.de](mailto:daniel.wintzheimer@flad.de)

---

## Die BMBF-Initiative „InnoTruck“

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab Frühjahr 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative steht der InnoTruck – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die sechs Zukunftsaufgaben, welche im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden in den Mittelpunkt. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zeigen die wissenschaftlichen Betreuer, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.

*Hinweis:* Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.

## Das Veranstaltungsprogramm am 21. und 22.08.2017 im Überblick:

# INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



10.08.2017

Seite 4 von 4

## Presseinformation

<b>Montag, 21.08.2017 – Einhardschule Seligenstadt (Einhardstraße 72-74)</b>	
08.30 bis 09.15 Uhr 09.30 bis 10.15 Uhr	<b>Geführte Ausstellungsrundgänge im InnoTruck</b> Führung für angemeldete Schulklassen
10.30 bis 12.00 Uhr	<b>Workshop Elektromobilität</b> Bau eines Brennstoffzellenautos für angemeldete Schulklassen
12.55 bis 14.00 Uhr	<b>Offene Tür mit Möglichkeit des digital geführten Rundgangs</b> für die breite Öffentlichkeit
14.15 bis 15.00 Uhr	<b>Geführter Ausstellungsrundgang im InnoTruck</b> Führung für angemeldete Schulklassen
15.15 bis 16.45 Uhr	<b>Workshop Elektromobilität</b> Bau eines Brennstoffzellenautos für angemeldete Schulklassen
<b>Dienstag, 22.08.2017 – Einhardschule Seligenstadt (Einhardstraße 72-74)</b>	
08.30 bis 10.00 Uhr	<b>Workshop Organische Photovoltaik</b> Bau einer Grätzelzelle für angemeldete Schulklassen
10.15 bis 11.45 Uhr	<b>Workshop Organische Photovoltaik</b> Bau einer Grätzelzelle für angemeldete Schulklassen
12.00 bis 12.45 Uhr	<b>Geführter Ausstellungsrundgang im InnoTruck</b> Führung für angemeldete Schulklassen
12.55 bis 14.00 Uhr	<b>Offene Tür mit Möglichkeit des digital geführten Rundgangs</b> für die breite Öffentlichkeit

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung